

RS Vwgh 1988/3/28 87/10/0155

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.03.1988

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

80/02 Forstrecht

Norm

AVG §56;

ForstG 1975 §170 Abs7;

ForstG 1975 §185 Abs4 lita;

ForstG 1975 §50 Abs2;

ForstG 1975 §51 Abs1;

ForstG 1975 §51 Abs2;

Beachte

Fortgesetztes Verfahren:89/10/0110 E 13. November 1989 VwSlg 13061 A/1989;

Rechtssatz

Die bescheidmäßige Feststellung von einer rechtserheblichen Tatsache ist nach der übereinstimmenden Judikatur der beiden Gerichtshöfe des öffentl. Rechtes nur auf Grund einer ausdrücklichen gesetzlichen Regelung zulässig (Hinweis auf B 9.4.1976, 0570/76, VwSlg 9035 A/1976 und VfGH 9.10.1969, VfSlg 6050). Der § 51 Abs 1 ForstG bietet der bescheidmäßigen Feststellung des Inhabers der die Gefährdung der Waldkultur verursachten Anlage die erforderliche gesetzliche Deckung.

Schlagworte

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung

Feststellungsbescheide

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987100155.X01

Im RIS seit

19.05.2006

Zuletzt aktualisiert am

20.03.2019

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at